

## STECKBRIEF Schwarzmeer-Schwebegarnele | *Katamysis warpachowskyi*



**Synonyme** | keine

**Trivialnamen** | Schwarzmeer-Schwebegarnele, Russ: *Myzida varpakhovskogo*; Ukr: *Myzida varpakhov'skogo*

**Herkunftsgebiet & Ausbreitung** | *Katamysis warpachowskyi* ist ursprünglich im pontokaspischen Raum zuhause und wurde dort 1893 das erste Mal erwähnt. Im Flusssystem Don gelang 2000 der erste Nachweis und 2001 im oberen Bereich der Donau. 2008 gab es einen ersten Fund in der Donau bei Passau. Es ist jedoch anzunehmen, dass sich diese Schwebegarnele schon seit längere Zeit ausbreitet und bisher nur noch nicht gefunden oder als *Katamysis warpachowskyi* identifiziert wurde.



**Merkmale & Aussehen** | Die Art ist die einzige in der Gattung *Katamysis* und hat einen viel kräftigeren und kompakteren Körper im Vergleich zu der Schwebegarnele Gattung *Limnomysis*. Die Tiere sind auch stärker bräunlich pigmentiert. Das Ende des Telson (dem hinteren Teil des Krebskörpers) ist zungenförmig im Vergleich zu *Limnomysis benedeni* (eingebuchtet) und *Hemimysis anomala* (gerade). Sie erreichen meist nur eine Länge von bis zu 7 mm.

**Biologie & Lebensweise** | Die Schwebegarnelen halten sich über Sandgrund oder zwischen Wasserpflanzen auf. Bei ihrer Nahrung sind sie nicht wählerisch und sie haben ein breites Nahrungsspektrum. Ebenfalls sind sie in der Lage mit unterschiedlichen Salzgehalten im Wasser zu Recht zu kommen. Ihre Fortpflanzungszeit reicht von März bis Oktober. In einem kleinen Brutbeutel der Weibchen entwickeln sich bis zu 20 Embryonen. Die Art scheint weniger in großen Schwärmen vorzukommen. Oftmals sind nur einzelne Tiere auffindbar. Sie können lange Strecken gegen die Strömung schwimmen.

### Zoologisches Stichwort

**Stamm**  
Arthropoda

**Status & aktuelle Verbreitung** | Im Herbst 2009 wurde *Katamysis warpachowskyi* erstmal im Bodensee nachgewiesen. Über die weitere Verbreitung ist zur Zeit nur wenig bekannt.

**Klasse**  
Crustacea

**Invasiv oder nicht invasiv?** | Ob das Vorkommen der Schwebegarnelen einen Einfluss auf die bestehenden Lebensgemeinschaften hat ist bislang unklar.

**Ordnung**  
Mysidacea

### Weiterführende Literatur & Links

**Familie**  
Mysidae

1. Borza, P. (2007). New data to the distribution of the recently appeared representatives of the order Mysida (Crustacea) in the Hungarian Fauna: *Katamysis warpachowskyi* G. O. Sars 1893 and *Hemimysis anomala* G. O. Sars 1907. Acta Biol. Debr. Oecol. Hung 16, 39-45.
2. Hanselmann, A.J. (2010). *Katamysis warpachowskyi* Sars, 1877 (Crustacea, Mysida) invaded Lake Constance, Aquatic Invasions 5, Supplement 1, S31-S34.

**Gattung**  
*Katamysis*

**Kontakte** | Ralph O. Schill, umwelt@vdst.de